
Protokoll der 14. Sitzung des Pfarrgemeinderats

Donnerstag, 09.01.2024

im Pfarrhaus St. Andreas, Emil-Muhler-Zimmer

Moderation: Christine Janssen

Co-Moderation: Cristina Colella

Schriftführung: Ingrid Santer

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Anwesend: Roland Wittal (Pfarrverbandsbeauftragter), Hermann Würdinger (Priesterlicher Leiter), Cristina Colella (PGR-Vorsitzende), Christine Janssen (stellvertretende PGR-Vorsitzende), Uschi Kiefer, Ingrid Santer, Peter Schorner,

Gäste: Renate Staudinger (KV St. Anton)

Entschuldigt: Winfried Bethke, Hubert Ströhle, Stephanie Wenta, Johannes Wüst, Jakob Bucher (MINI-Vertreter)

Tagesordnung:

1. Geistlicher Impuls
2. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls vom 18.10.2023
3. Rückblick Weihnachtszeit
 - Adventsbasar in St. Anton und Andreasmarkt
 - Rorate
 - Frauentragen
 - Sternsinger
 - Lessons and Carols
4. Jahresthema "100 Jahre St. Andreas und Marienverein" (grundlegende Planung)
5. Berichte
 - vom Seelsorgeteam
 - vom Liturgiekreis
 - vom AK Feste & Feiern
 - zur Öffentlichkeitsarbeit
6. PGR-Wochenende am 20./21.09.2024
7. Verschiedenes
8. Termin für die nächste PGR-Sitzung | geistlicher Impuls

TOP 1: Geistlicher Impuls

Die Sitzung wird mit einem geistlichen Impuls von Christine Janssen eröffnet: "Warum es großartig ist, katholisch zu sein".

TOP 2: Begrüßung und Protokoll-Genehmigung

Die Sitzungsleiterin Christine Janssen begrüßt die Anwesenden.

Hintergrund, Inhalt und Formulierung des ersten Abschnitts von TOP 4 im Sitzungsprotokoll vom 18.10.2023 (Thema: Kritik und dem konstruktiven Umgang damit) wurden erneut diskutiert.

Von den hauptamtlichen Verantwortlichen werden dazu bis zur nächsten Sitzung klärende Gespräche geführt.

Das Protokoll der Sitzung vom 18.10.2023 wird mit dieser Ergänzung einstimmig genehmigt.

TOP 3: Rückblick Weihnachtszeit

- **Adventsbasar St. Anton am 26.11.2023:** R. Staudinger berichtet, dass der krankheitsbedingt sehr kurzfristig organisierte Basar mit dem Cafe St. Anton einen Erlös von ca. 1600 € erbrachte. Der Reinerlös kommt dem Kinderprojekt „Helfende Hände“ in der Isarvorstadt zugute. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Beteiligten und Erika Ranzinger mit ihrem Helfer: innen-Team für das wie immer köstliche Schweinebraten-Essen.
- **Andreasmarkt und Patrozinium am 01./02.12.2023:** Trotz widrigster Wetterverhältnisse (Schnee-chaos) und damit einer wesentlich geringeren Zahl an Besucher:innen als im Vorjahr, waren der Markt und die Patroziniumsfeierlichkeiten ein schöner und stimmungsvoller Event, an dessen Gelingen sich mehr als 40 ehrenamtlich Engagierte beteiligten (Warenherstellung, Hüttenauf-/abbau, Verkauf, Glühweinausschank, Chöre, Spiel- + Bastelangebot, Kasperltheater & mehr). Die Abrechnung ist noch nicht abgeschlossen. Der Reinerlös wird zur weiteren Kostendeckung der Orgelrenovierung beitragen, künftig sollte der Spendenzweck im Voraus kommuniziert werden. Ein Nachtreffen aller Beteiligten mit einem Ausblick aufs Jubiläumsjahr (20 Jahre Andreasmarkt – 100 Jahre St. Andreas) ist für den 28.01.2024 um 20 Uhr im Pfarrsaal St. Andreas (Adlzreiterstr. 20) geplant. Zu Beginn gibt es ein kleines Buffet. Dazu lädt C. Janssen gesondert ein. Anregungen/Wünsche aus der PGR-Sitzung für das Jahr 2024: weithin sichtbare Beleuchtung der Hütten, die auf den Markt hinweist | generell bessere Ausleuchtung der Aktions-Highlights | Fußmatten in den Hütten als Kälteschutz | Nennung wohin der Erlös fließt, sichtbar beim Markt.
- **Rorate:** Die morgendlichen Gottesdienste bei Kerzenschein mit anschließendem gemeinsamen Frühstück waren mit jeweils 30 – 40 Anwesenden sehr gut besucht.
- **Frauentragen:** Der im Pfarrverband Isarvorstadt etablierte christliche Adventsbrauch wurde auch 2023 gut angenommen. Die Beteiligten schätzen die netten, freundschaftlichen Zusammentreffen bei der Weitergabe der Statue. Als Wunsch für 2024 wird geäußert, dass die Aussendung am 08.12. vom sowie die Rückkehr am 22.12.2024 im Rahmen des Gottesdienstes vom bzw. zurück in den Altarbereich erfolgt.
- **Sternsinger:** 9 Sternsinger:innen, begleitet von 2 PGR-Mitgliedern (P. Schorner und C. Janssen) sowie 2 Müttern, brachten am 6. und 7. Januar mit Gesang und Gebet den Segen zu Familien im Pfarrverbandsgebiet. Das Motto der Aktion 2024 lautete „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“; gesammelt wurde allerdings nicht nur für diese eine Region, sondern für rund 1.179 Kinderhilfsprojekte weltweit. Die Abrechnung der Einnahmen folgt. Künftig soll für die Hausbesuche der Sternsingergruppen das Pfarrverbandsareal aufgeteilt werden.
- **Lessons and Carols am 07.01.2024:** Das Vokalensemble „Ayres and Graces“ unter der Leitung von Michael Burkhart (der auch die Orgel spielte) und Pfr. Hermann Würdinger mit besinnlichen, nachdenklichen und auch heiteren Texten, gestalteten in der gut besuchten Antoniuskirche einen wunderbaren Abschluss der Weihnachtszeit.

AUSBLICK -> "Lessons and Carols" am 12.01.2025: Es sollte wieder frühzeitig Kontakt mit dem Leiter des Vokalensembles „Ayres and Graces“ aufgenommen werden, um den Chor für diesen Termin zu buchen.

Um terminliche Kollisionen mit dem ERBEN-Musikfestival zu vermeiden, ist das Pfarrbüro St. Anton gebeten, bereits jetzt für den Vortag nachmittags und am Veranstaltungstag von 15 – 17 Uhr den großen Pfarrsaal für Proben bzw. zum Einsingen zu reservieren.

TOP 4: Jahresprojekt "100 Jahre St. Andreas und Marienverein" (grundlegende Planung)

Der Fokus soll liegen auf: „St. Andreas und Pfarrverband Isarvorstadt heute – mit Blick nach vorne“. Es soll ein Logo gestaltet werden, unter dem alle Jubiläumsaktionen sowie die bereits im Pfarrverband etablierten Veranstaltungen präsentiert werden.

Der AK „100 Jahre“ (aktuell bestehend aus R. Wittal, C. Janssen, U. Kiefer und einem Mitglied des Marienvereins) wird sich erstmals Anfang Februar treffen und ein Grundkonzept festlegen. Eine Abstimmung mit bereits laufenden Planungen wird erfolgen. Weitere Engagierte bitte bei Roland Wittal melden (RWittal@ebmuc.de).

Zur Dokumentation der 100-jährigen Historie wurde angeregt, die Festschrift des 75-Jahre-Jubiläums (von Dr. Otto Mittermeier und Traudl Schröder) fortzuschreiben -> Infos zur Kirchensanierung sind im Andreasboten festgehalten. Das gesamte Jahresprogramm soll spätestens im Cappuccino 1/2024 (Redaktionsschluss Anfang April) veröffentlicht werden.

TOP 5: Berichte

▪ vom Seelsorgeteam:

2. PALAVERSONNTAG am 21.01.2024 in der Antoniuskirche

Neben den Hauptamtlichen des Seelsorgeteams sollen möglichst alle PGR-Mitglieder sowie auch Vertreter:innen der Kirchenverwaltungen St. Anton und St. Andreas als Ansprechpersonen vor Ort sein. Für den PGR ist die Aktion auch eine Plattform als Multiplikator und die Chance zur persönlichen Kontaktaufnahme mit den Gemeindemitgliedern, mit dem Ziel „besser werden – lernen – verstehen“. In entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Gebäck können Anliegen, Kritik und auch Lob direkt angesprochen, diskutiert und geklärt werden.

Am Ende des Gottesdienstes wird die Gesprächsmöglichkeit von der Pfarrverbandsleitung anmoderiert.

Werden Themen aufgegriffen, die außerhalb unseres Einflussbereichs liegen, wird das direkt angesprochen und auf entsprechende Fachstellen verwiesen (z. B. Kindergärten, bauliche Maßnahmen).

Andrea Albrecht hat für uns bereits Namensschilder, Notizzettel und Stifte vorbereitet. Sie liegen im Pfarrbüro zur Abholung bereit. Notizzettel für die Besucher:innen gibt es diesmal nicht – die Anliegen werden von den anwesenden Kontaktpersonen kurz protokolliert.

EXERZITIEN IM ALLTAG

Sie sind eingebunden in das „Andreasjahr“ und werden nach Ostern unter der Leitung von Roland Wittal angeboten. Pater Pius Kirchgeßner, OFMCap soll für die Mitarbeit gewonnen werden. Br. Pius ist seit Herbst 2023 im Konvent in St. Anton mit den Schwerpunkten 'Exerzienseelsorge und Superior der Kreszentiaschwestern' im unmittelbar zum Kloster benachbarten Kreszentia-Stift.

SCHLAG 12 | HERZ-JESU-FREITAG

Beide Gottesdienstformate werden ab Januar 2024 wegen geringer Nachfrage nicht mehr angeboten. Es hatten zuletzt 3 – 5 Besucher:innen an der Schlag-12-Messe und tw. nur 1 Person am Herz-Jesu-Freitag teilgenommen.

Auch wenn der Schlag-12-GD mit anschließender Verabredung zum Restaurantbesuch in der Vergangenheit als Besucher:innen-Magnet bezeichnet werden konnte und zum besonderen Profil des Pfarrverbands beitrug, haben sowohl der sich wandelnde Zeitgeist (Kirchenaustritte, Einkommensgefälle im Stadtviertel, Vielfalt der Freizeitangebote u. m.) wie auch die Kirchenschließungen während der Corona-Pandemie zum drastischen Rückgang geführt.

Ziel des Pfarrverbands im Jubiläumsjahr muss deshalb sein, neue Formate zu finden, welche die Menschen im Pfarrverband ansprechen. Dabei gilt es nicht alleine die Liturgie, sondern auch die Verkündigung und caritative Aspekte in den Blick zu nehmen.

INFO ZU WEITEREN GOTTESDIENSTEN UND GEISTLICHEN ANGEBOTEN IM PFARRGEBIET

- Kreszentia-Stift (Isartalstraße 6):
Eucharistiefeier am Mo | Mi | Fr | Sa | So um 09:30 Uhr, am Di | Do um 19:00 Uhr
- Maria-Theresia-Klinik (Bavariaring 46, Hauskapelle)
Eucharistiefeier an Sonn- und Feiertagen um 09:00 Uhr | Rosenkranzgebet um 16:00 Uhr
Stille Anbetung Mo – Sa von 18:15 – 18:45 Uhr
Werktagsgottesdienst bitte erfragen unter Tel. 089 - 72 07-0

ERSTKOMMUNION am Sonntag, 5. Mai 2024 um 10:00 Uhr in der Antoniuskirche
Der Kommunionunterricht für 20 angemeldete Kinder hat begonnen. Das Seelsorgeteam (R. Wittal, Br. Charls) wird dabei von 8 Eltern unterstützt. Schwerpunkt der Vorbereitungsphase ist die Liturgie, das Vorbereitungsteam hofft, zudem die Grundlage für ein geistliches Fundamentlegen zu können.

KONVENTMESSE am Montag um 19 Uhr

Auf Wunsch der Kapuzinerbrüder im Kloster St. Anton wird die Konventmesse **ab Montag, 29. Januar 2024 in der Schmerzhaften Kapelle** gefeiert.

BIBELWOCHENENDE – Thema: „Der Same fällt auf fruchtbaren Boden“ –
von Freitag, 16. bis Sonntag, 18.02.2024 in Bernried | Leitung: R. Wittal und I. Müller.

Es sind noch Plätze frei. Ausführliche Infos gibt es auf der Internetseite des Pfarrverbands.

▪ vom Liturgiekreis

Im Gottesdienst am GRÜNDONNERSTAG (28.03.2024) soll es u. a. wieder eine Fußwaschung geben. Es werden dafür 6 Personen unterschiedlichen Geschlechts, sozialer Schicht und Herkunft gesucht.

▪ vom AK Feste & Feiern

U. Kiefer berichtet kurz über die netten Zusammenkünfte und die positive Außenwirkung durch kleine Bewirtungsaktionen zu besonderen Anlässen: z. B. Sektausschank nach der Firmung, nach der Jahresschlussmesse und nach dem Hochamt an Neujahr | Gebäck nach dem Kirchweihgottesdienst | Johanniswein-Ausschank unter dem Christbaum in der Andreaskirche | Glühwein und Plätzchen nach 'Lessons and Carols.

▪ zur Öffentlichkeitsarbeit

CAPPUCCINO

Die Ausgabe 02/2023 wurde mit z. T. neuen Redaktionsmitgliedern „geräuschlos“ erstellt.

H. Ströhle hat sie vom Layout her erstmalig allein verantwortet. Er hat die Struktur ganz neu aufgesetzt – das Ergebnis von Text und Bildern kann sich sehen lassen.

Die 1. Redaktionssitzung zur Ausgabe 01/2024 (für den Zeitraum Anfang Mai bis Ende Oktober) ist am 19.02.2024 um 19:30 in den Remisen von St. Anton. Die Ausgabe soll als Impulsschrift für das Jubiläumsprogramm gestaltet werden und u. a. das Begleitprogramm zur '100-Jahr-Feier St. An-

deas' vorstellen. Die Redaktion wird vom PGR- Arbeitskreis „100 Jahre“ (s. TOP 4) und weiteren Gruppierungen unterstützt.

PFARRVERBANDS-INTERNETSEITE

Die Verantwortlichen wünschen sich, dass generell bei Bekanntgaben (z. B. nach dem Sonntagsgottesdienst), neben dem aktuellen Infoblatt 'Gottesdienste und Veranstaltungen', auch auf die Website des Pfarrverbands mit evtl. weiteren interessanten Informationen verwiesen wird und alle Hautamtlichen und Vertreter:innen ehrenamtlicher Gremien sich kontinuierlich über den Menüpunkt 'Seitenänderungen' über neu Hinzugekommenes informieren.

Die Auswertung der Internetnutzung von H. Ströhle mit einem Vergleich der 4. Quartale 2022 und 2023 zeigt zwar eine nahezu Verdoppelung der Klicks pro Tag (Ø 2022: 79/Tag | Ø 2023: 143/Tag), ist aber immer noch verhältnismäßig bescheiden. Auch wenn die Zahlen aufgrund von Schwächen im verfügbaren CMS-System nicht zu 100 % verifizierbar sind und nicht alles erfassbar war, zeigen sie Tendenzen auf. Erwartungsgemäß entfällt der höchste Anteil an Klicks auf die Gottesdienste, die Seelsorge und den Kontakt zu den Pfarrbüros, aber auch der Menüpunkt 'Predigten zum Nachhören' u. a. erscheinen sehr attraktiv. Gesamte Auswertung s. Anhang.

TOP 6: PGR-Wochenende am 20./21.09.2024

Das Klausur-Wochenende wird im Kapuzinerkloster Salzburg stattfinden, Cristina Colella hat dort 10 Übernachtungsplätze in Einzelzimmern (ehemals Zellen) gebucht. Die Anreise mit der Bahn ist am Freitag gegen 16:00 Uhr ab München geplant, nach dem Abendessen soll es ein „kreatives Beisammensein“ geben.

Der eigentliche Klausurtag ist der Samstag (geplant 09:00 – 16:00 Uhr).

Bis bzw. in der nächsten Sitzung wird ein Arbeitskreis zur inhaltlichen Vorbereitung und Gestaltung der Tagung gebildet und ggf. über eine externe Moderation diskutiert und abgestimmt.

TOP 7: Verschiedenes

- In der Antoniuskirche soll bei den Sonntagsgottesdiensten eine kleine Kinderkiste bereitgestellt werden. Die Pfarrverbandleitung wird dieses Anliegen an A. Schiedeck weiter leiten.
- Zur Wahrung der Anonymität werden die Sammelkörbchen in der Antoniuskirche mit roten Samthauben (wie in der Andreaskirche) ausgestattet. Die Bestellung läuft.

TOP 8: Termin für die nächste PGR-Sitzung mit dem Schwerpunkt 'Jubiläumsjahr'

Donnerstag, 29.02.2024, 20:00 Uhr, großer Pfarrsaal St. Anton, Kapuzinerstr. 36 a.

Weitere Themenwünsche für die nächste Sitzung bitte bis 22.02.2024 an Cristina Colella melden -> cpcolella@t-online.de.

Den geistlichen Impuls übernimmt Hermann Würdinger.



Cristina Colella
PGR-Vorsitzende



Christine Jansen
stellvertretende PGR-Vorsitzende



Ingrid Santer
Schriftführerin